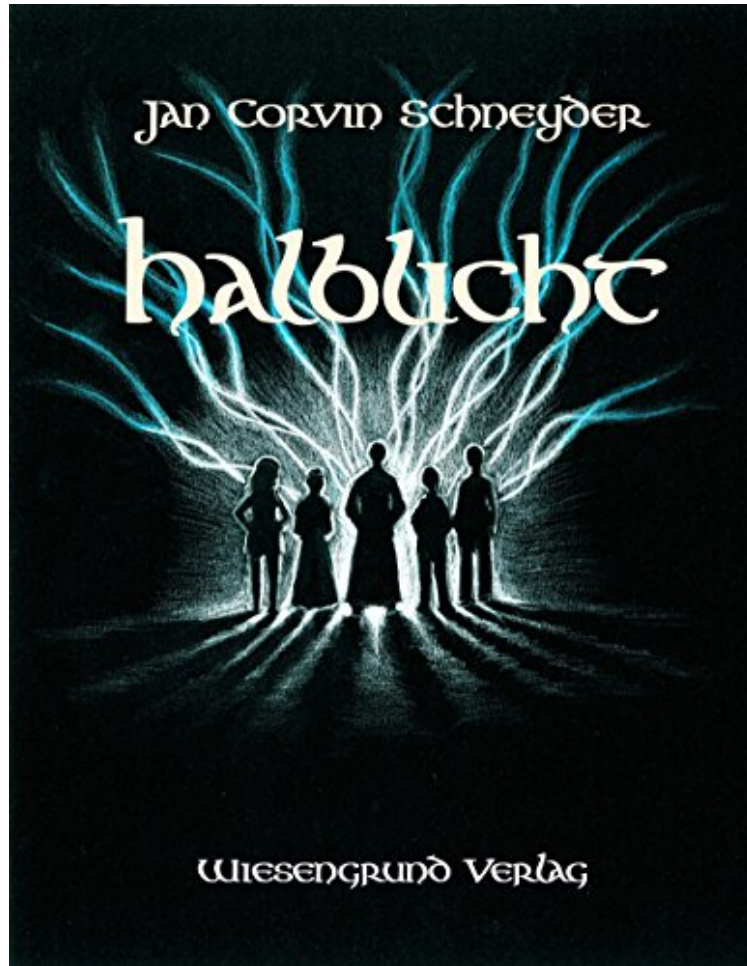


[Download free pdf] Halblicht

Halblicht

Von Jan Corvin Schneyder
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #324478 in eBooksVerffentlicht am: 2014-10-28Erscheinungsdatum: 2014-10-28File Name: B00OZSV1T2 | File size: 47.Mb

Von Jan Corvin Schneyder : Halblicht before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Halblicht:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. WunderbarVon WorbisDieses Buch ist gro! Man kann sich darin verlieren und das ist gut so! Wer auch nur einen Funken Fantasie besitzt und sich darauf einlassen will, in eine fremde und doch so bekannte Welt einzutauchen, der ist hier genau richtig. Allerdings sollte man dazu sagen, dass ein gewisses Ma an Intellekt schon vorhanden sein sollte, denn zum Nebenbei-Lesen ist diese Geschichte berhaupt nicht geeignet. Sie beinhaltet alles, was eine Fantasy-Saga haben muss. Da tummeln sich Magier, Monster, Drachen, Zwerge und sonst noch allerlei bekannte, aber auch unbekannte Gestalten und Wesen in Landschaften, die an J.R.R. Tolkien erinnern.Die Protagonisten sind tapfere, mutige, aber auch verletliche und mit vielerlei Makeln behaftete Leutchen, die sich durch die Wirrungen einer dem Untergang verdamnten Welt schlagen.Aber wie gesagt: Dieses Buch ist nicht einfach zu lesen. Man muss schon Zeit

und Geist opfern um sich darin zurecht zu finden, Doch dann erlbt man etwas Groartiges. Ich freue mich jedenfalls auf die baldige Fortsetzung. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sprachlich ansprechend und komplex Von graubuntmeliert Einst war Myrcius als Kanzler ein wohlhabender und angesehener Mann, wurde aber aufgrund einer Affre aus seiner Heimat vertrieben. Er schliet sich einigen Waldmenschen an und trifft auf den geheimnisvollen Maxantalin sowie drei junge Frauen, die das Buch der Schatten bei sich tragen. Dabei handelt es sich um ein magisches Artefakt, das nicht nur ber ein reges Eigenleben verfgt, sondern auch diverse Feinde anzieht, die es in ihren Besitz bringen wollen. Welche Geheimnisse birgt das Buch? Wem kann man trauen? Wofr lohnt es sich zu kmpfen? Wie entscheidet man, was richtig und was falsch ist? Diese und weitere Fragen begleiten die Reisenden auf ihrem gefhrlichen Weg Sprachlich schn mit poetischen Anklngen Einer meiner ersten Gedanken bei Halblicht war, dass es nach ein paar Fehlgriffen endlich mal wieder ein Buch war, das mich sprachlich wirklich anspricht. Das gilt insbesondere fr die beschreibenden Passagen und die Erzhlungen alter Legenden, die elegant mit der Handlung verflochten sind. Sehr schn fand ich auch die wenigen Lieder und Gedichte, die an passender Stelle die Handlung durchbrechen. Doch wo Licht ist, da ist auch Schatten. Ich habe mich etwas schwer mit den teils recht kurzen Abstzen und hufigen Szenenwechsel getan. Einerseits bringt das Tempo in die Erzhlung und passt daher oft sehr gut, andererseits tue ich mich dadurch schwer, gnzlich in die Geschichte einzutauchen. Das ist aber letztendlich Geschmackssache und daher nicht wirklich ein Manko, es entspricht nur nicht meinen persnlichen Lesevorlieben. Fantasievoll und komplex Obwohl es einige magische Wesen und Fantasievölker gibt, stehen bei Halblicht die Menschen mit all ihren Sorgen und Nten im Mittelpunkt. Fr mich ist das ein groer Pluspunkt, da ich zwar ab und an gerne Fantasy lese, mich aber in allzu exotische Geschpfe nur schwer hineinversetzen kann. Ebenfalls positiv fallen mir die starken Frauenfiguren auf. Allerdings blieb mein Verhlnis zu den Charakteren bis auf wenige Szenen eher distanziert, sodass ich die Handlung eher aus der Beobachterposition verfolgt und nur selten wirklich mitgefiebert habe. Auch fiel es mir offen gestanden manchmal schwer, den berblick zu gewinnen, beziehungsweise zu behalten. Das mag aber meiner derzeit aufgrund persnlicher Umstnde eingeschrnkten Aufnahmeffigkeit geschuldet sein. Wer Halblicht lesen mchte, sollte sich auf jeden Fall Zeit dafr nehmen, es ist keine leichte Lektre fr nebenbei, sondern komplex und anspruchsvoll. Das Ende lsst genug Fragen offen, um Interesse fr die beiden Folgebnde der Seelenprisma-Trilogie zu wecken, verzichtet aber dankenswerterweise auf einen dieser fiesen Cliffhanger, die einen mitten in einer spannenden Szene zurcklassen. Fr mich war der Abschluss rund und stimmig. Insgesamt lsst das Buch mich mit gemischten Gefhlen zurck. Sprachlich war es wunderbar zu lesen, emotional konnte es mich leider nur bedingt erreichen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ganz starke neue Fantasy fr Erwachsene Von G. S. Weisenheimer Da muss man erst mal drauf kommen. ber den Titel stolpern. Kein kitschiges Photoshop Cover. Halblicht. Was denkt man da? Zwielicht? Guter Titel. Erst einmal geht es los mit einem Einzelkmpfer, der auf der Flucht ist. Er trifft einen Magier und ein paar andere Leute, das Grppchen wchst, erste Probleme tauchen auf. Man gert langsam in eine groe Welt. Sptestens wenn die drei weiblichen Hauptfiguren dazukommen ist Leben in der Bude. Tolle Charaktere. ANtihelden oder Helden? Man schwankt. Und wenn man denkt, es wre mal ein bisschen Action angebracht, dann kommt sie. Und wenn man ferner denkt, das soll aber jetzt kein linearer Reiseroman einer Gruppe sein, dann bricht sie auf. Parallele Strnge setzen ein. Die Geheimnisse und Mysterien, die sich so auftun, sind nicht alle von der Qualitt, dass man denkt "Das war ja noch nie da", aber die Komination der Elemente ist neu, einige Vlker und Rassen ebenso. Vor allem wird es nicht zu exotisch. Menschen stehen im Mittelpunkt. Menschen und ihre Probleme, ihre Zweifel, ihre Gefhle. Ohne dass es gefhlsduselig wre. Sprachlich sehr ansprechend. Mitunter sehr klassisch, gerade zu Beginn, dann zunehmend moderner ohne den Stil zu verlieren. Die Spannung steigert sich auch kontinuierlich, die Orte, an die man reist, sind sehr plastisch und vielfltig. Im letzten Drittel wird es dann noch vielschichtiger und komplexer und man begreift, warum das der Beginn einer Reihe sein MUSS. Ein Stern Abzug wegen des etwas schleppenden Beginns und einiger Ideen, die nicht umwerfend neu sind, aber bin lange nicht so positiv berrascht worden. Ein sehr, sehr gutes Buch, eine starke Geschichte, tolle Charaktere. Ein Muss fr alle Abenteurer, Fantasy-Freunde und auch fr Leute, die mal was Neues ausprobieren wollen. Uneingeschrnkte Kaufempfehlung.

Kurzbeschreibung Inhaltsangabe: Liebe lie Myrcius seine Existenz verlieren. Zielloos irrt er umher, bis er in Vorgnge verwickelt wird, die ganz Zentrium in den Grundfesten erschtttern werden. Gemeinsam mit dem mysterisen Reisenden Maxantalin und den drei jungen Frauen Roany, Ellenia und Milana gert er an das Buch der Schatten, ein begehrtes Artefakt mit unheilvollem Eigenleben. Magische und kriegerische Konflikte brechen aus, immer zahlreicher werdende Feinde machen Jagd auf das Buch, und Legenden werden Wirklichkeit. Eine Hand voll junger Menschen fragt sich verzweifelt, fr was es sich zu kmpfen lohnt: Freundschaft? Liebe? Licht? Die Welt? Wie steht man auf der richtigen Seite, wenn man nicht wei, was das Richtige ist? Das Leuchten der Welt verwandelt sich in diffuses Halblicht Text: Jan Corvin Schneyder Lektorat: Sven Lensdorf Co-Lektorat: Swetlana Neumann Cover Artist: Micha Gonciarek Taschenbuch: 400 Seiten Format: 14,8 cm x 21,0 cm ISBN Print: 978-3-944879-08-6 Preis: 12,90 erhltlich

unter www.wiesengrund-verlag.de Der Autor: Jan Corvin Schneyder, geboren 1982, studierte Geschichte und Politik, bettigt sich allerdings fiktiv-literarisch seit er denken und schreiben kann. Nach einigen Independent-Veröffentlichungen unter anderem Namen ist Halblight der erste Roman einer neuen Schaffensphase. Jan Corvin Schneyder arbeitet in der geisteswissenschaftlichen Forschungsfrderung und lebt mit seiner Familie im Rheinland. Besuchen Sie den Autor, die Buchreihe Seelenprisma sowie den Wiesengrund Verlag bei Facebook: www.facebook.com/jan.corvin.schneyder www.facebook.com/seelenprisma www.facebook.com/wiesengrundverlag K
lie Myrcius seine Existenz verlieren. Ziellos irrt er umher, bis er in Vorgnge verwickelt wird, die ganz Zentrium in den Grundfesten erschtttern werden. Gemeinsam mit dem mysterisen Reisenden Maxantalin und den drei jungen Frauen Roany, Ellenia und Milana gert er an das Buch der Schatten, ein begehrtes Artefakt mit unheilvollem Eigenleben. Magische und kriegerische Konflikte brechen aus, immer zahlreicher werdende Feinde machen Jagd auf das Buch, und Legenden werden Wirklichkeit. Eine Hand voll junger Menschen fragt sich verzweifelt, fr was es sich zu kmpfen lohnt: Freundschaft? Liebe? Licht? Die Welt? Wie steht man auf der richtigen Seite, wenn man nicht wei, was das Richtige ist? Das Leuchten der Welt verwandelt sich in diffuses Halblight
Text: Jan Corvin Schneyder
Lektorat: Sven Lensdorf
Co-Lektorat: Swetlana Neumann
Cover Artist: Micha Gonciarek
Taschenbuch: 400 Seiten
Format: 14,8 cm x 21,0 cm
ISBN Print: 978-3-944879-08-6
Preis: 12,90 erhltlich unter www.wiesengrund-verlag.de Der Autor: Jan Corvin Schneyder, geboren 1982, studierte Geschichte und Politik, bettigt sich allerdings fiktiv-literarisch seit er denken und schreiben kann. Nach einigen Independent-Veröffentlichungen unter anderem Namen ist Halblight der erste Roman einer neuen Schaffensphase. Jan Corvin Schneyder arbeitet in der geisteswissenschaftlichen Forschungsfrderung und lebt mit seiner Familie im Rheinland. Besuchen Sie den Autor, die Buchreihe Seelenprisma sowie den Wiesengrund Verlag bei
Facebook: www.facebook.com/jan.corvin.schneyder www.facebook.com/seelenprisma www.facebook.com/wiesengrundverlag